

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESKANZLERAMTA-1014 Wien, Ballhausplatz 2
Tel. (0222) 66 15/0
Fernschreib-Nr. 1370-900
DVR: 0000019

GZ 920.751/1-II/A/6/88

Präsidium des Nationalrates

1010 Wien

Betrifft <u>Gesetzesentwurf</u>	
Zi. <u>25</u>	-GE-9 <u>88</u>
Datum: - 7. APR. 1988	
Verteilt <u>8. IV. 88</u> <u>hally</u>	

Sachbearbeiter
KarnerKlappe/Dw
2457

Ihre GZ/vom

P. Klavon

Betrifft: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das
Zivildienstgesetz geändert werden soll
(ZDG-Novelle 1988);
Stellungnahme

In der Anlage werden 25 Ausfertigungen der ho. Stellungnahme zu
dem oben angeführten Gesetzesentwurf übermittelt.

Beilagen

5. April 1988
Für den Bundesminister für
Gesundheit und Öffentlicher Dienst:
DUBA

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

Maad



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESKANZLERAMT

A-1014 Wien, Ballhausplatz 2
Tel. (0222) 66 15/0
Fernschreib-Nr. 1370-900
DVR: 0000019

GZ 920.751/1-II/A/6/88

Bundesministerium für Inneres

1014 Wien

Sachbearbeiter
Karner

Klappe/Dw
2457

Ihre GZ/vom
94.103/138-III/5/87
7. März 1988

Betrifft: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das
Zivildienstgesetz geändert werden soll
(ZDG-Novelle 1988);
Stellungnahme

Das Bundeskanzleramt-Sektion II teilt mit, daß gegen den Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Zivildienstgesetz geändert werden soll, aus der Sicht des Dienst- und Besoldungsrechtes sowie der Planstellenbewirtschaftung kein Einwand erhoben wird.

Unter einem werden 25 Ausfertigungen der ho. Stellungnahme an das Präsidium des Nationalrates übermittelt.

5. April 1988
Für den Bundesminister für
Gesundheit und Öffentlicher Dienst:
DUBA

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung: